



UNIVERSITÄTS
FREIBURG **KLINIKUM**

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR HALS-, NASEN- UND
OHRENHEILKUNDE, POLIKLINIK
UND PLASTISCHE OPERATIONEN
Geschäftsführender Direktor
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. R. Laszig

UNIVERSITÄTSKLINIKUM FREIBURG, UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR HALS-, NASEN-
UND OHRENHEILKUNDE, UND POLIKLINIK - KILLIANSTR. 5 - D-79106 FREIBURG

Herrn
Manfred

Telefon:
Sekretariat: 0761-270-4206
Privat-Ambulanz Anmeldung: -4208
Fax: -4189, Pforte: -4104
e-mail: Laszig@HNO.UKL.Uni-Freiburg.de

Datum: 18. Dezember 2008 /La

Sehr geehrter Herr

vielen Dank für Ihren Brief.

Meine Meinung zur Hörzellenregeneration muß ich so lange aufrechterhalten, bis das Gegenteil bewiesen werden kann. Leider gibt es eine Menge an Therapien, gerade was Tinnitus und Morbus Ménière angeht, die nicht das halten, was sie versprechen, einschließlich der schulmedizinischen Therapien. Das ist zu erklären durch das Unwissen der pathophysiologischen Zusammenhänge.

Nun schreiben Sie von Lobby-Medizinern, ein Begriff, den ich nicht mag, da keine der angebotenen Therapien tatsächlich evidenzbasiert sind. Dazu gehört auch die Therapie, die Herr Dr. Wilden anbietet. Vorstellungen, evidenzbasierte Untersuchungen durchzuführen, gibt es genügend, auch zur Überprüfung von schulmedizinischen und komplementärmedizinischen Methoden. Es ist leider nicht ganz einfach, eine derartige Studie tatsächlich durchzusetzen. Dazu brauchen Sie Patienten, die dem zustimmen. Diese Patienten zu finden, selbst an einer Klinik, wie es hier der Fall ist, in der wir ca. 30.000 Patienten im Jahr behandeln, ist das kaum möglich.

Nun gibt es in der Medizin nach wie vor einen vernünftigen und richtigen Grundsatz, der lautet: „Wer heilt, hat Recht“. Diese Aussage bezieht sich auf den individuellen Patienten. Wenn Ihnen geholfen worden ist, so ist das sehr schön und ich freue mich darüber. Das Entscheidende ist, daß es besser geht, was dem Wunsch des Patienten und des behandelnden Arztes entspricht.

Gerne können Sie diesen Brief an Ihre Mitkombattanten weiterleiten.

Ich wünsche Ihnen im wahrsten Sinne des Wortes ein ruhiges und schönes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Dr. h.c. R. Laszig